

Dezember
2017

be  Berlin

Bezirksamt
Steglitz-Zehlendorf

Kulturkalender

STEGLITZ-ZEHLENDORF



Programm

SCHWARTZSCHE
ILLA

und weitere Veranstaltungen im Bezirk

STEGLITZ  ZEHLENDORF
AMT

Schwartzsche Villa

Ausstellung	3
Literatur	3
Symposion	5
Musik	6
Für Kinder und Jugendliche	9

Weitere Veranstaltungen in Steglitz-Zehlendorf

Ausstellungen	13
Musik	17
Lesungen, Vorträge	19
Theater	20
Führung	21
Verschiedenes	22
Für Kinder	23

Die Adressen und Telefonnummern aller Veranstaltungsorte finden Sie am Ende dieser Broschüre. Eintrittskarten erhalten Sie nur bei den Veranstaltern.

Die Schwartzsche Villa ist eine Einrichtung des Kulturamtes Steglitz-Zehlendorf.

Verantwortlich für das Programm und die Redaktion:

Dr. Brigitte Hausmann, Grunewaldstraße 55, 12165 Berlin-Steglitz
Tel. 90299 2212, Fax 90299 2213, schwartzsche.villa@berlin.de
www.schwartzsche-villa.de

Der Zugang zum Zimmertheater der Schwartzschen Villa ist nur zu den Öffnungszeiten der Galerie barrierefrei.

Das Café ist von April bis Oktober täglich von 10 bis 24 Uhr und von November bis März von 10 bis 23 Uhr geöffnet.

Telefon: 793 79 70

Cafépächter: Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH

Sie finden den Kulturkalender auch im Internet unter www.kultur-steglitz-zehlendorf.de

Herausgeber:

Kulturamt Steglitz-Zehlendorf, Grunewaldstr. 3, 12165 Berlin
Telefon 90299 2302, kultur.steglitz-zehlendorf@berlin.de
www.kultur-steglitz-zehlendorf.de
Redaktion: Stefan Martinkat, Gestaltung: Anja Braun

Ausstellung

bis 14. Januar 2018

Vermächtnisse

Fides Becker



Foto: Hans-Georg Gaul

Die Malerin Fides Becker reflektiert in ihrer Werkserie „Vermächtnisse“ die Geschichte der Schwartzschen Villa und ihrer Bewohner. Den Wandel des Gebäudes macht die Künstlerin anhand unterschiedlicher Gegenstände sichtbar, die sie mit den Mitteln der Malerei psychologisch mit menschlichen Gefühlen wie Sehnsucht, Begehren, Leidenschaft, aber auch Angst und Lust auflädt. Dadurch erhalten die dargestellten Objekte etwas Organisches, Wesenhaftes und auch etwas Geheimnisvolles. Menschen sind auf den Bildern nicht sichtbar, aber die Gegenstände und Orte vibrieren scheinbar noch von ihrer Anwesenheit.

- ▶ Schwartzsche Villa, Galerie Di-So 10-18 Uhr 24./25./26./31.12.2017 und 1.1.2018 geschlossen
- Veranstalter: Kulturamt Steglitz-Zehlendorf
- Eintritt frei
- Information: 90 299 2212
- www.kultur-steglitz-zehlendorf.de

Literatur

Montags, 4./11./18. Dezember, jeweils 20 Uhr

Lesung

Autorenforum

Lesen – Zuhören – Diskutieren
Vorlesen unveröffentlichter Texte
Das Autorenforum ist eine der ersten Lesebühnen Berlins.

- ▶ Schwartzsche Villa, Kleiner Salon
- Veranstalter: Autorenforum Berlin
- Eintritt frei
- Information: 854 44 44
- www.autorenforum-berlin.de

Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr

Lesung

**Bettina von Arnim –
Vom Herzen in die Feder**



Foto: privat

- Ein Frauenleben in der Zeit der Romantik
- Bettina von Arnim gehört wohl zu den bedeutendsten Frauengestalten ihrer Zeit. Briefe, Zeitdokumente, Gedichte, Prosa und Klaviermusik aus der Zeit.
- Eva Manhardt, Lesung
- Henry Weit, Klavier
- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
- Veranstalterin: Eva Manhardt
- Eintritt: 12 € (8 €)
- Karten/Infos: 89 23 633

Dienstag, 5. Dezember, 19:30 Uhr

Lesung

Texte aus dem Sack



Alexandra Lüthen © Edit Billinger

Eine Überraschungslesung zum Nikolaustag

Launige, schrille, ernste Texte – nicht länger als fünfzehn Minuten. Die Moderatorin wird die Auswahl der mitwirkenden Autorinnen und Autoren erst am Abend bekannt geben.

Alexandra Lüthen, Moderation

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
- Veranstalter: Autorenforum Berlin
- Eintritt: 5 € (4 €)
- Karten/Infos: 325 5816
- www.autorenforum-berlin.de

Dienstag, 12. Dezember, 19 Uhr

Buchvorstellung

Dandy – Komparse – Koch

Die Lebenserinnerungen von Theodor Simon



Villa Theodor Simon, Berlin-Dahlem,
Miquelstraße 88-90, um 1925
Foto: A. Binder

Theodor Simon (1897–1965) wuchs umgeben von enormem Reichtum in Berlin auf. Seine

Lebenserinnerungen bieten erstmals tiefe Einblicke in das großbürgerliche Leben einer der berühmtesten deutsch-jüdischen Familien der Stadt im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts – mit all ihren Glanz- und Schattenseiten. Für einige Jahre lebte Simon in einer Dahlemer Villa und anschließend auf Schwanenwerder. In den wirtschaftlich unsicheren Zeiten der späten 1920er Jahre wurde er völlig mittellos und wanderte noch vor dem Machtantritt der Nazis nach Amerika aus, um hier ein neues Leben zu beginnen.



© Hentrich & Hentrich

Mitwirkende:

Dr. Olaf Matthes, Herausgeber
Dr. Nora Pester, Verlegerin
Hentrich & Hentrich

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
- Veranstalter:
Kulturamt Steglitz-Zehlendorf
- Eintritt: 5 € (3 €), Abendkasse
- Information: 90 299 4516

Symposium

Samstag, 9. Dezember, 14 Uhr
Neues Bauen in Steglitz und Zehlendorf – Groß-Berlin und die Folgen für die beiden Verwaltungsbezirke
 Unter der Schirmherrschaft der Bezirksbürgermeisterin Cerstin Richter-Kotowski

Am 27. April 1920 beschloss die Preußische Landesversammlung (später Preußischer Landtag) das „Gesetz über die Bildung einer neuen Stadtgemeinde Berlin“. Aus Steglitz und Zehlendorf wurde der XII. bzw. X. Verwaltungsbezirk von Groß-Berlin. Das Symposium stellt Groß-Berlin und seine Folgen für die Bautätigkeit in den beiden neuen Bezirken Steglitz und Zehlendorf in den Fokus.

14:00 Uhr
Eröffnung durch die Bezirksbürgermeisterin Cerstin Richter-Kotowski, Schirmherrin des Symposiums

14:10 Uhr
Einführung durch Dr. Brigitte Hausmann, Leiterin des Fachbereichs Kultur

14:20 Uhr
Auf dem Weg nach Groß-Berlin. Voraussetzungen für das „Neue Bauen“
 Prof. Dr. Harald Bodenschatz, Sozialwissenschaftler und Stadtplaner

14:50 Uhr
Für die Gemeinschaft! – Neue Akteure beim Bau von Groß-Berlin ab 1920
 Dr. Celina Kress, Architektin und Planungshistorikerin, team BEST und Center for Metropolitan Studies/TU Berlin

15:20 Uhr
Zwischen Tradition und Moderne – Wohnungsbau in Steglitz und Zehlendorf 1920-1930
 Frank Rattay, Stadtplaner und Architekturhistoriker, Mitglied des Heimatvereins Zehlendorf e.V.

15:50-16:05 Uhr
 Kaffeepause

16:10 Uhr
Das Rathaus Zehlendorf – Im Spannungsfeld von Groß-Berlin und dem Bezirk
 Heike Stange, Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Regionalgeschichte) des Fachbereichs Kultur

16:40 Uhr
Das Strandbad Wannsee – Ein Weltstadtbad
 Matthias Oloew, Kulturhistoriker und Autor

17:10 Uhr
Podiumsdiskussion mit Ausblick auf die Gegenwart
 Teilnehmer_innen: Prof. Dr. Harald Bodenschatz, Sabine Lappe (Leiterin Stadtentwicklungsamt Steglitz-Zehlendorf) und Ludwig Engel (Zukunfts- und Stadtforscher)
 Moderation: Nikolaus Bernau, Architekturkritiker, Journalist und Autor

Das Symposium ist der Auftakt zu einem auf mehrere Jahre angelegten architekturhistorischen Schwerpunkt des Fachbereichs Kultur Steglitz-Zehlendorf.

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
 Veranstalter:
 Kulturstadt Steglitz-Zehlendorf
 Eintritt frei
 Infos: 90 299 4516
www.kultur-steglitz-zehlendorf.de

Musik

Freitag, 1. Dezember, 19:30 Uhr
Konzert



© Robert Carus

Bach, Sonate für Violine und Klavier c-Moll, BWV 1017
Fazzolari (*1966), Elegie für Violine und Klavier (Uraufführung)
Debussy, Sonate für Violine und Klavier g-Moll
Beethoven, Sonate c-Moll, op. 30 No. 2 für Violine und Klavier
Sarasate, Carmen Fantasie
David Yonan, Violine
Caroline Dörge, Klavier
▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalter:
DIALOGOS Concerts Berlin
Eintritt: 16 € (10 €)
Karten/Infos: 803 96 54
info@adianastrings.com

Sonntag, 3. Dezember, 20 Uhr
Konzert

Crossover für Cello und Gitarre

Multikulturelles mit dem Duo Klangträume
Die Kombination von gestrichenem und gezupftem Ton ist hier das Besondere und das Schöne. Musik aus Japan, Brasilien und Berlin. Sehr alte Musik und sehr neue Musik. Fantasie und Klangmalerei.
Susanne Meves-Röbeler, Cello
Christian Kulke-Vandegen, Gitarre
▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalterin:
Susanne Meves-Röbeler
Eintritt: 15 € (10 €)
Karten/Infos: 0176 99 272 530
susanne@cello-berlin.de

Freitag, 8. Dezember, 19 Uhr

Musikalisch-Literarisches

Weihnachtskonzert

Weihnachtszeit – Winterzeit – Wunderzeit



© Gisela Haase

Mit Werken von Bach, Beethoven, Bizet, Chopin, Corelli, Händel, Mozart, Tschaikowski sowie Texten von Andersen, Fontane, Goethe, Hoffmann u.a.
Antoine Saad, Violine (Kammer-virtuose)
Susanne Kowal, Klavier und Moderation
▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalter: Duo Orpheo
Eintritt: 12 € (10 €)
Karten/Infos: 365 20 86
www.duo-orpheo.de

Sonntag, 10. Dezember, 19 Uhr

Konzert

Mazel Tov International

Oedoen Partos, Yizkor, für Viola und Klavier (1947)

Luca Lombardi, Mendelssohn im jüdischen Museum Berlin, für Klavier (2014)

Mayako Kubo, Exil, für Viola und Klavier (2017), Uraufführung Tzvi Avni, Phoenix, für Viola (2001)

Alexandre Tansman, Rhapsodie Héroïque (1938/1942), für Klavier Mordecai Seter, Monodrame, für Viola und Klavier (1977)

Yossi Gutmann, Viola

Yuko Tomeda, Klavier

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalterin: Mayako Kubo
Eintritt: 12 € (10 €)
Karten/Infos:
kontakt@mayako-kubo.de

Eintritt: 12 € (10 €)

Infos/Karten:

katharina.loewe@gmx.de

www.katharina-loewe.de

www.norafuezi.com

Samstag, 16. Dezember, 19 Uhr

Konzert

Wirbeleynachten – Barrierefreie Volksmusik

Mit Gesang, Viola, Trompete, Akkordeon, Singender Säge, Horn, Zink, Bockshorn, Davul, Toy Piano, Lyra, Schalmei und Blockflöten, Viola da spalla und Gesang. Die WIRBELEY bringt zu Herzen gehende, freche, sinnliche und tänzerische Musik, erzgebirgisches Volksliedgut und klingende Schmuckstücke aus aller Welt mit und forscht sich durch die klingende Weihnachtswunderwelt der Regionen und Jahrhunderte.

Mitwirkende: Anna Schumann, Eike Geier-Tautenhahn, Cornelia Schumann, Michael Sapp und Georg Schumann

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalterin:
Cornelia Schumann
Eintritt: 12 € (8 €)
Karten/Infos: 0163 553 47 55
www.wirbeley.de

Freitag, 15. Dezember, 19:30 Uhr

Konzert

Mein armes Herz



© Robert von Wroblewsky

Liederperformance von Katharina Löwe und Nóra Füzi
Mit performativen Mitteln erzeugt das Berliner Duo in seinem Liedprogramm einen hypnotischen Sog mit Geschichten rund um das arme Herz. Lieder von u.a. H. Wolf (Mignon), K. Szymanowski (op.24), B. Bartók, S. Rachmaninow, E. Humperdinck, J. Brahms
Katharina Löwe, Sopran
Nóra Füzi, Klavier

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalterinnen:
Katharina Löwe, Nóra Füzi

Sonntag, 17. Dezember, 19:30 Uhr

Musikalische Lesung

Weihnachtsgeschichten, umrahmt von klassischen Klavierstücken von Bach, Mozart, Scriabin und Texten von Paul Maar, Sarah Schmidt und Daniel Bucurescu

Daniel Bucurescu, Klavier und Lesung

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
Veranstalter: Daniel Bucurescu
Eintritt: 12 € (8 €)
Karten/Infos: 0173 187 08 27

Dienstag, 19. Dezember, 20 Uhr

44. Tonkünstlerkonzert

Werke von Peter Tschaikowski,
Dietrich Erdmann u. a.

Mitwirkende: Detlef Bensmann,
Markus Wenz u. a.

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
- Veranstalter: Deutscher
Tonkünstlerverband Berlin e.V.
- Eintritt: 12 € (10 €)
- Infos/Karten: 365 006 89
- m.wenz@t-online.de
- www.dtkv-berlin.de

Fest

Sonntag, 31. Dezember, 19 Uhr

Silvesterfete

Kabarett und Comedy
Wunschkisko

- ▶ Schwartzsche Villa, Parterre
- Veranstalter: Café Schwartzsche
Villa – Mosaik Services
- Eintritt: 65 €
- Karten/Infos: 793 79 70
- l.richter@mosaik-berlin.de

Freitag, 29. Dezember, 20 Uhr

Konzert

**Neujahrsprogramm „Meistens
Oper“**

Das AnMira Duo spielt bei diesem
Konzert sowohl berühmte
Opernparaphrasen als auch
virtuose Solowerke, die nieman-
den gleichgültig lassen.

W.A. Mozart, Piano Sonata No. 2
F-dur, KV 280

Joachim Andersen, „Don Juan“ von
Mozart, op. 45 No. 5

Wilhelm Popp, Concert-Waltze
„La Traviata“

Franz Schubert, Klavierstück

Jules Demersseman, Grand Solo
No. 6 „Italian Concerto“

Ferenc Liszt, Hungarian Rhapsody
No. 12 for piano

Franz Doppler, Fantasie Pastorale
Hongroise, op. 26

François Borne, Fantaisie brillante
sur Carmen

Maria Mirovska, Klavier

Anton Abanovich, Flöte

- ▶ Schwartzsche Villa, Großer Salon
- Veranstalter: Maria Mirovska
- Eintritt: 12 € (10 €)
- Karten/Infos: + 370 614 204 66
- anmirduo@gmail.com
- www.anmirduo.com

Kinderprogramm

*Liebe Eltern und Erzieher*innen! Die Aufführungen der Kindertheatergruppen in der Schwartzschen Villa werden von Theaterpädagogen geprüft. Freuen Sie sich auf ein gutes und kindgerechtes Programm!*

Freitag, 1. Dezember,
9:40 Uhr und 11 Uhr

Kindertheater

Die drei Spatzen

In einem leeren Haselstrauch, da sitzen sie und frieren – aber nicht lange: Mutig fliegt einer nach dem anderen los, ein wärmeres Plätzchen zu finden. Das ist schwieriger als gedacht. Endlich aber finden Hans, Franz und Erna doch noch ein „richtjet Spatzenhotel mit Körna und Futta“ – und dann kommt Weihnachten...

Zum Mitsingen, Mitmachen und Mitlachen für Kinder ab 3 J., mit Claudia Franck vom LINGULINO Kindertheater

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
- Veranstalter: LINGULINO
- Kindertheater unterwegs
- Eintritt: 5 € (4,50 €)
- Karten/Infos: 353 066 55
- www.lingulino.de

Samstag, 2. Dezember, 16 Uhr
Sonntag, 3. Dezember, 16 Uhr

Kindertheater

Frau Holle

Frau Holle lässt es ordentlich schneien auf der Welt. Mit Puppen, Apfelbaum und Federbett. Für Kinder ab 3 J., mit dem Kindertheater Mobil

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
- Veranstalter:
Kindertheater Mobil
- Eintritt: 5,50 (4 € + Gutschein)
- Karten/Infos: 323 35 33
- www.kindetheatermobil-gw.de

Montag, 4. Dezember, 10:30 Uhr
Dienstag, 5. Dezember, 10:30 Uhr

Kindertheater

Der kleine Rabe im Schnee

Der freche kleine Rabe hat gewettet, er könne ganz alleine einen Schneemann bauen ...

Puppentheater für Kinder ab 3. J., mit dem Theater Vagabunt

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
- Veranstalter: Theater Vagabunt
- Eintritt: 5,50 € (4 €)
- Karten/Infos: 692 02 275

Mittwoch, 6. Dezember, 10:30 Uhr

Donnerstag, 7. Dezember, 10:30 Uhr

Freitag, 8. Dezember, 10:30 Uhr

Kindertheater

Frau Müller und der (h)eilige Advent



© Sasha Sophie Halm

Die schönste, aber auch die eiligste Zeit des Jahres findet Frau Müller und macht neben den Vorbereitungen für den heiligen Abend ein paar sehr interessante, weihnachtliche Entdeckungen und eine wunderliche Bekanntschaft mit dem Advent... Eine hinreissende Weihnachtsgeschichte für Groß und Klein, mit der PinkPonyCompany.

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
- Veranstalterin: PinkPonyCompany
- Eintritt: 5,50€ (4 € + Gutschein), Erzieher*innen frei
- Karten/Infos: 0179 781 33 22
- www.pinkponycompany.de

Samstag, 9. Dezember, 18:00 Uhr
 Sonntag 10. Dezember, 16:00 Uhr
 Montag 11. Dezember, 10:30 Uhr
 Dienstag 12. Dezember, 9:00 Uhr
 Dienstag 12. Dezember, 10:30 Uhr
 Mittwoch 13. Dezember, 10:30 Uhr

Kindertheater

Die Weihnachtsgans Auguste

Therese mit der Kullerneese spielt mit Fingerpuppen die beliebte Weihnachtsgeschichte: In schweren Zeiten wird eine lebendige Gans vom Familienvater angeschafft und soll als Weihnachtsbraten auf den Festtagstisch gelangen. Aber es kommt alles anders... Für Kinder von 4 bis 9 J. und Erwachsene, mit Fingerpuppen und Live-Musik, gespielt von Maria Mägdefrau

► Schwartzsche Villa, Zimmertheater
 Eintritt: Kinder 5 €, Erwachsene 6 €, Kita- und Schulgruppen 3,50 € + Gutschein, Erzieher*innen und Lehrer*innen frei

Karten/Infos:

853 67 85 oder 680 76 314

www.maria-maegdefrau.de

Sonntag, 10. Dezember, 11 Uhr

Lesung mit Musik

Ohrenbär – es weihnachtet sehr



Antje von der Ahe © Oliver Betke

Schauspielerinnen Antje von der Ahe
 liest aus der Radiogeschichte
 „Weihnachten unter dem

Zuckerhut“ von Anita Siegfried.
 Sie erzählt von Anja, deren Papa zwei Wochen vor Weihnachten verkündet, dass die ganze Familie am 19. Dezember nach Rio de Janeiro in Brasilien fliegen wird, um die Weihnachtsferien bei seinem Bruder zu verbringen. Dort ist jetzt Sommer! Es gibt weder Schnee noch Christbäume, von Geschenken bestimmt ganz zu schweigen! Anja ist außer sich. In Rio de Janeiro allerdings kommt alles anders, als sie es sich vorgestellt hat.

Musikalisch begleitet Martin Lillich die Lesung mit dem Kontrabass.

► Schwartzsche Villa, Großer Salon
 Veranstalter:

Rundfunk Berlin-Brandenburg

Eintritt: 2 € für Kinder, 3 € für Erwachsene

Karten/Infos: 979 933 4251,

Tageskasse

www.ohrenbaer.de

Donnerstag, 14. Dezember,
 10:30 Uhr

Kindertheater

Wasser und Seife für Hündchen und Kätzchen

Hündchen und Kätzchen wollen alles so machen wie die großen Menschen: Sie scheuern den Fußboden mit echtem Wasser und benutzen sich gegenseitig als Scheuerlappen... Figurentheater für Kinder ab 2 J., mit dem Theater Rafael Zwischenraum

► Schwartzsche Villa, Zimmertheater
 Veranstalter:

Theater Rafael Zwischenraum

Eintritt: 5,50 € (4 € + Gutschein),
 Erzieher*innen frei

Karten/Infos: 785 95 96

www.rafaelz.de

Freitag, 15. Dezember, 10:30 Uhr

Kindertheater

Das Licht – eine Advents- und Weihnachtsgeschichte

Eddi und der kleine Hund Freddi sind die besten Freunde. Als Eddi eines Tages einen verwirrenden Traum hat und erwacht, ist Freddi verschwunden. Was hat das zu bedeuten? Schließlich macht sich Eddi auf die Suche nach seinem Freund... Eine Reise zur Krippe, Maria, zu dem Christkind und den Tieren im Stall, begleitet mit Gitarre und Gesang. Ein farbenfrohes Schattenfigurenspiel mit klassischen Weihnachtsliedern für alle Altersgruppen mit Maik Zöllner

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
Veranstalter/in: Scuraluna – Schattenbühne Berlin
Eintritt: 6 € (Gruppen 5 €/Erzieher*innen frei)
Karten/Infos: 76 23 46 06
www.scuraluna.de

Samstag, 16. Dezember, 16 Uhr

Kindertheater in italienischer Sprache

Il fantasma nella valigia



Foto: F. Ryan

Uno spettacolo teatrale per gli amanti del brivido dai 3 anni in su, sul misterioso mondo dei fantasmi, di cosa sognano, cosa amano, cosa temono, con canzoni da cantare e ballare scatenatamente! Per bambini dai 3 anni in su

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
Veranstalter: Teatro Baraonda
Eintritt: 6 € (4 € + Gutschein)
Karten/Infos: 785 46 13
www.baraonda.de

Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr

Montag, 18. Dezember, 10:30 Uhr

Kindertheater

Weihnachten der Kobolde



Foto: Birgit Plank

Eine musikalische Verwechslungskomödie über einen skandinavischen Weihnachtsbrauch von zwei Italienern in deutscher Sprache gespielt und gesungen. Für Kinder von 3 – 10 J., mit dem Teatro Baraonda

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
Veranstalter: Teatro Baraonda
Eintritt: 6 € (4 €)
Karten/Infos: 785 46 13
www.baraonda.de

Dienstag, 19. Dezember, 10:30 Uhr

Kindertheater

Die Prinzessin erzählt von der tapferen Katja

Katja hat einen Fehler gemacht. Nun versucht sie ihn wieder gutzumachen. Ist sie tapfer genug, um am Ende die Liebe zurückzugewinnen? Ein uraltes skandinavisches Märchen von Tapferkeit und Mut, das mit Marionetten gespielt wird. Ein Märchen für Kinder ab 4 J., mit dem Puppentheater Zum Glück

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
Veranstalter:
Puppentheater Zum Glück
Eintritt: 5,50 € (4 € + Gutschein),
Erzieher*innen frei
Karten/Infos: 0176 96 72 58 59
Anmeldung erforderlich
zumglueck@wp.pl
www.theaterzumglueck.com

Mittwoch, 27. Dezember,
10:30 Uhr und 16 Uhr

Kindertheater
Frau Holle

Frau Holle lässt es ordentlich
schneien auf der Welt. Mit
Puppen, Apfelbaum und Feder-
bett. Für Kinder ab 3 J., mit dem
Kindertheater Mobil

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
Veranstalter:
Kindertheater Mobil
Eintritt: 6 €
Karten/Infos: 323 35 33
www.kindetheatermobil-gw.de

wie die großen Engel. Da soll er
plötzlich auf Laura aufpassen, die
natürlich sofort in Schwierigkeiten
gerät... Für Kinder ab 2,5 J., mit
dem Kindertheater Toll und
Kirschen

- ▶ Schwartzsche Villa, Zimmertheater
Veranstalter: Toll und Kirschen
Eintritt: Kitagruppen 4,50 € pro
Kind, Erzieher*innen frei,
Privat: 6 €
Karten/Infos: 60 257 853
www.tollundkirschen.de

Donnerstag, 28. Dezember, 11 Uhr
und 16 Uhr

Freitag, 29. Dezember, 11 Uhr und
16 Uhr

Samstag, 30. Dezember, 16 Uhr

Kindertheater

**Lauras Weihnachtsstern oder
warum der kleine Engel
Törtchen auch mal Weihnachten
feiern will**



Foto: Birgit Liebau

Törtchen sitzt auf seinem Stern
und langweilt sich. Alles hat er
erledigt, mit Hingabe den Stern
geputzt und was nun? denkt er.
Wie gerne würde ich auch jemand
zum Beschützen haben, genauso

AUSSTELLUNGEN

in Steglitz-Zehlendorf

bis 10. Dezember

Andere Orte

Anne Hefer – Malerei

Anne Hefer studierte Kunstgeschichte und Germanistik an den Universitäten Marburg und Köln und Kunst an der Düsseldorfer Kunstakademie.

Mit dem Titel dieser Ausstellung bezieht sich die Malerin auf den französischen Kulturphilosophen Michel Foucault. Er bezeichnet Andere Orte – Heterotopien – im Gegensatz zu Utopien als „Gegenplatzierungen oder Widerlager ..., [als] Orte außerhalb der Orte...“

- ▶ Gutshaus Steglitz („Wrangelschlößchen“)
Di-So 14-19 Uhr
Eintritt: 1,50 €
-

bis 6. Januar 2018

Vernissage (Teil 2): 9.12., 19 Uhr

ART STEGLITZ 2017 –

Im Anderssein miteinander

Mitgliederausstellung des Vereins: Kunst.Raum.Steglitz. e.V.

Die Mitglieder des Kunstvereins mit ihren unterschiedlichsten Ausdrucksformen kommen hier mit ihren Werken auf kleinem Raum zusammen. Das Motto der Ausstellung beschreibt sowohl die Vielfalt der Vereinsmitglieder, als auch, größer gedacht, den Wunsch nach Austausch und Akzeptanz in unserer pluralistischen Gesellschaft und einer globalisierten Welt.

1. Teil: Ausstellung der Bildenden Künstler vom 6.11. bis 5.12.2017
2. Teil: Ausstellung der Foto-Künstler vom 9.12. bis 6.1.2018

Finissage (für alle): 6.1., 19 Uhr

- ▶ Primobuch (Kunstraum)
Mo-Sa 11-18 Uhr
Eintritt frei
-

10./16./17. Dezember, 12-18 Uhr
Eröffnung: 2. Dezember, 15-20 Uhr

LOUVRETTE –

DIE WELT IM SCHMUCK

Silke Protting

Originalmalereien, -zeichnungen und -collagen von ausgewählten, namhaften Künstlerinnen und Künstlern aus der ganzen Welt werden hochwertig als Kette gestaltet.

Dadurch wird Kunst tragbar!

- ▶ Villa Kult oHG
Hindenburgdamm 12,
12203 Berlin
geöffnet bis zum 27. Januar 2018
nach telefonischer Vereinbarung:
688 35 41 40
-

bis 17. Dezember

Mehr als nur Impressionismus – 33 Künstler der Berliner Secession

Anlässlich der Veröffentlichung des neuen Grundlagenwerks „Die Berliner Secession 1899-1937. Chronik, Kontext, Schicksal“ von Anke Matelowski zeigt die Galerie eine umfassende Schau mit Werken von 33 Künstlern, die Mitglieder der berühmten Künstlervereinigung waren. Dabei wird deutlich, dass die Berliner Secession auch nach ihrer Spaltung 1913 aktiv und wichtig für den Berliner Kunstbetrieb war.

- ▶ Galerie Mutter Fourage
Fr 14-18 Uhr, Sa/So 12-17 Uhr
und nach Vereinbarung
Eintritt frei
-

bis 20. Dezember

Katharina Sacha-Eisleb Unter diesem Himmel

Phantastische Wesen und Welten in Acryl

- ▶ Villa Folke Bernadotte, Café
Eintritt frei

bis 31. Dezember

[BLICKFELD]

Analoge Fotografie

Michael Ackerman, Olle Fischer, Manuela Höfer, Georgia Krawiec, Thomas Nitz, Daniel Samanns, Stefanie Schneider

Die Fotografien sind analog entstanden und nehmen mit unterschiedlichen Bildsprachen das Ausstellungsthema in den Blick.

- ▶ Kommunale Galerie Steglitz im Boulevard Berlin, 1. OG
Veranstalter: Kulturamt Steglitz-Zehlendorf in Kooperation mit Boulevard Berlin
Mo-Sa 10-20 Uhr, verkaufsoffene Sonntage 13-18 Uhr
Infos: 90 299 2211 | Eintritt frei

Jeder der damals teils noch weniger Bekannten, aber heute historisch Bedeutsamen wie Yoko Ono, Marcel Duchamp oder Richard Hamilton erhielt ganze 100 US-Dollar. Die relativ hohe Auflage erschien in sechs Sammelmappen, die fast nur bei Insidern der Künste landeten. Heute sind diese ‚Originalen, unsigned Multiples‘ in den wichtigsten Museen der Welt zu finden. Und jetzt zu sehen in der Ruine der Künste Berlin.

- ▶ Ruine der Künste Berlin
www.wolf-kahlen.net
So 12-18 Uhr
Eintritt frei

bis 7. Januar 2018

Der andere Blick auf Berlin

Bilder von Birgit Stellmann
Plein-Air-Bilder geben einen ungewohnten Blick auf Berlin frei und zeigen es in einem anderen Licht. Seien es Kreuzbergstraße, Graffiti auf dem Südgelände, das ICC, der Invalidenfriedhof oder der S-Bahnhof Nikolassee u.v.a.

- ▶ Kirchengemeinde zur Heimat
Mo-Fr von 10-17 Uhr
und nach Vereinbarung
Eintritt frei

bis 15. Januar 2018

Kunst in vier Nischen

Horst Bartning, Achim Freyer, Hermann Glöckner und Wilhelm Müller im Kunsthaus Dahlem.
Das Kunsthaus Dahlem präsentiert vier der wichtigsten Vertreter inoffizieller Kunst in der DDR mit Werken aus den späten 1960er bis 1980er Jahren.

- Kuratorenführung:
Mittwoch, 13. Dezember, 15.30 Uhr
- ▶ Kunsthaus Dahlem
Mi bis Mo, 11 – 17 Uhr
Dienstag geschlossen
24. 12. und am 31.12. geschl.
Museumseintritt: 6 € (4 €)
Die Führung ist kostenlos

bis 8. Januar

S.M.S. 1968 – Shit Must Show – Multiple Kunst und Editionen der Ruine der Künste Berlin 1985-2017

Vor fünfzig Jahren, 1968 bat der Künstler Bill Copley Künstlerfreunde um persönliche, autographische, sie gerade bewegende ‚Nebenprodukte‘ ihrer Kunst oder auch kleine Werke, die sie speziell für eine Multiplizierung vorgesehen haben. Copley hat alle Beiträge in den Originalmaterialien und in Originalgrößen herstellen lassen. Der Satz Shit Must Show gab den Editionen den Titel S.M.S.

bis 26. Januar 2018

Salzburger Exulanten in Zehlendorf



Vor dem Hintergrund konfessioneller Gegensätze, die sich im Emigrationserlass des Salzburger Fürsterzbischofs Leopold von Firmian und dem Einladungspatent von König Friedrich Wilhelm I. widerspiegeln, wird in 13 Bildern und erläuternden Texten der Marsch von 800 Salzburger Protestanten dargestellt, die am 25. Juni 1732 auf der Chaussee nach Berlin in Höhe Zehlendorfs vom König begrüßt und als Neubürger willkommen geheißen wurden.

- ▶ Heimatmuseum Zehlendorf
Mo/Do 10-18 Uhr
Di/Fr 10-14 Uhr
Eintritt frei

bis 28. Januar 2018

19|20|17 Künstler*innen erinnern Revolutionen

Was ist aus dem Raunen der Hoffnung, das 1917 durch die Welt ging, geworden? Werke von mehr als 30 Künstler*innen aus den Jahren 1917 bis 2017 befragen gesellschaftliche Utopien, damit verbundene Hoffnungen oder Enttäuschungen und revoltieren gegen die Gleichgültigkeit gegenüber einer gefährdeten Menschheit und Menschlichkeit. Mit Arbeiten von Bettina Albrecht, Maria-Elena Amos, Wolf Biermann/Che Guevara, Carlfriedrich Claus, Lutz Dammbeck, Achim Freyer, John Heartfield, Sabine Herrmann, Käthe Kollwitz, Elena Kovylna, Michael Kutzner, Catherine Lorent, Wladimir Majakowski, Osmar Osten, Lukas Pusch, Emilio Vedova, Ruth Wolf-Rehfeldt, Walter Zimmermann, Heidrun Rueda mit Künstler*innen der Hoffnungstaler Werkstätten Biesenthal u.a.m. Gefördert durch das Kulturamt Steglitz-Zehlendorf

- ▶ Achim Freyer Stiftung / Kunsthaus Di/Fr 11-15 Uhr, So 15-18 Uhr und nach Vereinbarung
Galerie: Eintritt frei
Sammlung des Kunsthauses: 14 €, erm. 7 €, Schüler bis 16 Jahre frei

bis auf weiteres

Offene Malgruppe Phoenix

Die Gruppe unter Leitung von Peter Splitt zeigt Arbeiten, die in den letzten zehn Jahren entstanden sind. Ausgestellt werden verschiedene Interpretationen von Maltechniken und Inhalten.

- ▶ Mehrgenerationenhaus Phoenix
Mo-Fr 9-20 Uhr | Eintritt frei
-

bis 28. Januar 2018

100 OBJEKTE. Berlin im Kalten Krieg

Berlin war über Jahrzehnte hinweg ein Brennpunkt des Kalten Krieges. Die neue Sonderausstellung des AlliiertenMuseums zeigt 100 Objekte, die jedes für sich die besondere Bedeutung und Rolle Berlins in der Blockkonfrontation zwischen Ost und West deutlich machen. Die Besucher lernen Berlin als Symbol, Front, Bühne, Schaufenster und Erinnerungsort des Kalten Krieges kennen. Exemplarisch werden auch die Verflechtungen des lokalen Berliner Geschehens mit nationalen und globalen Ereignissen thematisiert.

- ▶ AlliiertenMuseum
Di-So 10-18 Uhr | Eintritt frei
-

bis 12. Februar 2018

Käthe Augenstein – Fotografien

Käthe Augenstein (1899-1981) zählt zu den wenigen weiblichen Pressefotografinnen, die Ende der 1920er Jahre in Berlin erfolgreich tätig waren. Ihre Fotos zeichnen sich dabei besonders durch ihre Ausdrucksstärke und die Nähe zu den Porträtierten aus. Ausgehend von der Liebermann-Porträtserie aus dem Jahr 1930 wird ein Überblick über das gesamte Schaffen der Fotografin gezeigt. In Kooperation mit dem Stadtarchiv Bonn

- ▶ Liebermann-Villa am Wannsee
Mo-So 11-17 Uhr
Eintritt: 6 € (4 €)

bis 17. Juni 2018

Neue/Alte Heimat.

R/emigration von Künstlerinnen und Künstlern nach 1945
Gruppenausstellung mit etwa 50 Werken von Jussuf Abbo über Theo Balden, Rudolf Belling, Max Lingner, Christian Theunert u.a.
Mit freundlicher Unterstützung von: Ernst von Siemens Kunststiftung, Freundeskreis Kunsthaus Dahlem Bernhard Heiliger e.V.

- ▶ Kunsthaus Dahlem
Mi bis Mo, 11 – 17 Uhr
Dienstag geschlossen
24. 12. und 31.12. geschlossen
Eintritt: 6 € (4 €)
bis 18 Jahre freier Eintritt
-

bis 7. Juli 2018

Vom Funken zum Rundfunk

Die Telefunken und das Radio
Ein Rektor aus Lichterfelde
Johannes Stroux und der Wiederaufbau des Berliner Wissenschaftsbetriebs nach 1945
Erinnerung an Siegfried Borris (1906-1987)

- Komponist, Musikpädagoge und Musikwissenschaftler
- ▶ Steglitz Museum
Di-Fr/So 15-18 Uhr
Eintritt frei
-

bis auf weiteres

Fotogruppe Licht & Farbe

Arbeiten zum Thema „Menschen und Orte“

- ▶ Villa Mittelhof
Foyer und Treppenhaus
Mo-Fr 9-18 Uhr | Eintritt frei

Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr

Adventskonzert

J.S. Bach: Kantate, „Nun komm, der Heiden Heiland“ BWV 61

Camille Saint-Saens:

Oratorio de Noel Op. 12

Gemeindechor Schlachtensee,

Kantorei Nikolassee, Solisten,

Orchester

Una Cho, Orgel

Igor Schestajew, Leitung

▶ Johanneskirche Schlachtensee

Eintritt: 15 € (10 €)

Sonntag, 3. Dezember, 19 Uhr

Konzert

Der Shanty Chor Berlin

▶ Evangelische Markuskirche
Karl-Stieler-Str. 8a, 12167 Berlin

www.markus-gemeinde.de

Eintritt: 8 € (5 €)

Sonntag, 3. Dezember, 20 Uhr

Broom Bezzums

Folk aus England

▶ Petruskirche

Eintritt: 14 €

Montag, 4. Dezember, 20 Uhr

Boogiesoulmates

Christmas Boogie Santa`s got the Blues

▶ Petruskirche

Eintritt: 14 €

Donnerstag, 7. Dezember, 18.30 Uhr

Mir leben eybig

Jiddische Lieder mit Gofenberg & Chor

Die Lieder, die der Chor unter Leitung des auf dem Akkordeon begleitenden Jossif Gofenberg singt, stammen zum großen Teil aus dem osteuropäischen ‚Shtetl‘ und erzählen Geschichten aus einer längst vergangenen Zeit: Geschichten voller Melancholie – von Liebe und Leid, Trennung und Sehnsucht, Freude und Schmerz. Gofenberg & Chor möchten mit

diesen Liedern ‚der Seele eine Stimme‘ geben.

Um Voranmeldung wird gebeten
Tel. 90 299 2410

▶ Ingeborg-Drewitz-Bibliothek
Eintritt frei

Sonntag, 10. Dezember, 16.30 Uhr

Offenes Singen und adventliche/weihnachtliche Chormusik

The Gospel Friends –

Leitung: Antje Ruhbaum

Kantorei der Markuskirche –

Leitung: Friedemann Gottschick

▶ Gemeindehaus der

Ev. Markusgemeinde

Albrechtstr. 81a, 12167 Berlin

www.markus-gemeinde.de

Eintritt frei

Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr

Johann Sebastian Bach, Weihnachtsoratorium, Teile I, III, VI

Polly Ott, Sopran

Judith Rautenberg, Alt

Minsub Hong, Tenor

Bernhard Hansky, Bass

Pauluskantorei / Paulusorchester

Leitung: Cordelia Miller

▶ Pauluskirche Lichterfelde

Hindenburgdamm 101

12203 Berlin

Eintritt: 15 € (12 €)

Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr

Adventskonzert

J. S. Bach: Kantate „Nun komm, der Heiden Heiland“ BWV 61

Camille Saint-Saens:

Oratorio de Noel Op. 12

Gemeindechor Schlachtensee,

Kantorei Nikolassee, Solisten,

Orchester

Una Cho, Orgel

Karola Hausburg, Leitung

▶ Ev. Kirche Nikolassee

Kirchweg 21

14129 Berlin

Eintritt: 15 € (10 €)

MUSIK

in Steglitz-Zehlendorf

Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr
Norbert Nagel & Norbert Gabla
Weihnachtliche Klänge

- ▶ Petruskirche
Eintritt: 12 €
-

Sonntag, 10. Dezember, 17.15 Uhr
Weihnachtliches Adventskonzert

Der St. Annenchor lädt ein zu einem festlichen, besinnlichen 2. Adventsnachmittag mit weihnachtlichen Liedern, Geschichten und Gedichten für Jung und Alt. Die traditionellen Lieder sind teilweise zum Mitsingen.

Dirigent: Lars Straehler-Pohl

Sopran Solo: Ines Ioannidis

Orgel: Michael Streckenbach

- ▶ Kath. St. Annenkirche
Lichterfelde, Gardeschützenweg 17
Eintritt frei, Spenden erbeten
-

Donnerstag, 14. Dezember, 19 Uhr

Freitag, 15. Dezember, 19 Uhr

1. Weihnachtskonzert der Bröndby-Oberschule

Traditionelle und zeitgenössische Musik zur Adventszeit

Eltern-Lehrer-Schüler-Chor,
Instrumentalisten und zahlreiche
Gesangssolisten

Leitung: Wolfgang Blech

- ▶ Aula der Beethoven-Schule
Dessauerstraße 49
12249 Berlin / Lankwitz
Eintritt frei, Spenden am
Ausgang erbeten
-

Freitag, 15. Dezember, 19 Uhr

Weihnachtskonzert und Lesung

Christine Schnell-Neu liest
weihnachtliche Geschichten, dazu
singt der Phoenix-Frauenchor.

- ▶ Mehrgenerationenhaus Phoenix
Eintritt frei, Spenden willkommen
-

Freitag, 15. Dezember, 19.30 Uhr
Stachelitis

Gypsy Swing vom Feinsten. Mit
Sinti-Gitarristen aus traditions-
reichen Gypsy-Jazz-Familien und
dem australisch-israelischen
Geiger Daniel Weltlinger.

- ▶ Villa Mittelhof
Eintritt: 10 € (7 €)
-

Samstag, 16. Dezember, 20 Uhr

Lucky Leles
Weihnachtsprogramm

- ▶ Petruskirche
Eintritt: 12 €
-

Dienstag, 19. Dezember, 20 Uhr

Swingin' Christmas

„The Charmonies“ sind 15
Sängerinnen und Sänger der
Leo-Kestenbergs-Musikschule, die
Ihnen mit beschwingten christmas
carols und Geschichten die
Vorweihnachtszeit versüßen
wollen.

Leitung: Elisabeth Beck

- ▶ Primobuch
Eintritt frei
-

Mittwoch, 27. Dezember, 20 Uhr

Anne Haigis & Ina Boo

Singer / Songwriter aus Kanada

- ▶ Petruskirche
Eintritt: 20 €
-

Donnerstag, 28. Dezember, 20 Uhr

Bluesrudy, Peter Schmidt & Marco Jovanovic

Blues zwischen den Feiertagen

- ▶ Petruskirche
Eintritt: 14 €
-

Vortrag

Sonntag, 3. Dezember, 18 Uhr

„Kohlenkönig“ und Mäzen – Eduard Arnhold und seine Villa am Großen Wannsee

In maßgeblicher Weise zeichnete Eduard Arnhold dafür verantwortlich, dass die frühe Moderne in den konservativen wilhelminischen Kunstbetrieb Einzug halten konnte. Vortrag von Dr. Miriam-Esther Owesle

- ▶ Galerie Mutter Fourage
Eintritt: 10 € (8 €)
-

Vortrag und Lesung

Freitag, 8. Dezember, 19 Uhr

Die Berliner Secession 1899-1937. Chronik, Kontext, Schicksal

Vortrag von Anke Matelowski und Lesung mit Wolfgang Immenhausen

Die Berliner Secession, eine der wichtigsten Künstlervereinigungen der Moderne in Deutschland, war Ausstellungsforum, Interessenvertretung und ein Ort persönlicher Zusammengehörigkeit, aber auch erbitterter Rivalitäten.

- ▶ Galerie Mutter Fourage
Eintritt: 10 € (8 €)
-

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr

Sternensprache. Welimir Chlebnikow – Dichtender Motor der russischen Avantgarde

Lesung von Burkhard Heyl,
Schauspieler

Welimir Chlebnikow (1885–1922) revolutionierte die Poesie. Von zahllosen Dichtern als Lehrmeister beschrieben, bleibt sein Leben unfassbar. Niemals hatte er einen festen Wohnsitz, war stets auf Reisen, verschwand spurlos für zwei Jahre, verlor Manuskripte, verschenkte Ideen und legte keinerlei Wert auf materiellen Besitz. Er experimentierte mit Worten und erfand die Zaum-Kunstsprache, die eine Kommunikation mit Sternen und Vögeln

ermöglichen sollte. Chlebnikows literarischer Einfluss reicht bis in die heutige Zeit und über die Grenzen Russlands hinaus.

- ▶ Achim Freyer Stiftung /
Kunsthaus
Eintritt: 12 € (7 €)
-

Donnerstag, 21. Dezember, 19 Uhr
„Protokollstrecke“ und andere
Geschichten

Claudia Schön (Mio Mandel) lässt in den Erzählungen dieses Bandes den Alltag der DDR lebendig und gegenwärtig werden. Mit trockenem Humor, dabei präzise und einfühlsam, macht sie deutlich, wie sehr gesellschaftliche und individuelle Realität miteinander verwoben waren.

- ▶ Primobuch
Eintritt frei

THEATER

in Steglitz-Zehlendorf

Freitag, 1. Dezember, 20 Uhr
Wo kommen die Löcher im Käse her?

Texte, Songs und Biografisches von Kurt Tucholsky (Rezitation, Gesang und Gitarre)

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Freitag, 8. Dezember, 20 Uhr
Talk im Zimmertheater
Stefan Kleinert trifft Zeitgenossen
Talk im Zimmertheater Steglitz ist ein neues Format. Der Schauspieler und Moderator Stefan Kleinert trifft Zeitgenossen. In einem 90 minütigen Gespräch möchte er seinen Gästen Dinge entlocken, die über die Persönlichkeit hinausgehen.

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Sonntag, 10. Dezember, 19 Uhr
Der Heiler

von Oliver Bukowski
Mit: Stefan Kleinert

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Freitag, 15. Dezember, 20 Uhr
Die Leiden des jungen Werther
Mit: Jerome Winistädt als Werther u.a.

Fassung und Regie: Stefan Kleinert
▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Samstag, 16. Dezember, 20 Uhr
Kann ein Riegel Sünde sein?
Musik & Comedy mit Lina Lärche

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Sonntag, 17. Dezember, 19 Uhr
Zimmertheater-Weihnachts-Mix
Unsere Künstler präsentieren Lieder und Texte zur Weihnachts- und Winterzeit – satirisch bis besinnlich

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Dienstag, 26. Dezember, 20 Uhr
Hildegard Knef – zwischen gestern und heute
Aktuelle Lesung und Plauderei mit Musik von Hildegard Knef mit dem Schauspieler Eberhard Weißbarth (u.a. ZDF-Krimiserie: „Ein starkes Team“)

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Freitag, 29. Dezember, 20 Uhr
Die Wunderübung
Komödie von Daniel Glattauer mit Jean Maesér, Susanne Rögner und Günter Rüdiger
Regie: Elisabeth Engstler, Kostüm: Karen Funke

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Samstag, 30. Dezember, 20 Uhr
Jahres-Abschied-Mix
Songs, Satire und Literarisches zum Jahresende mit Günter Rüdiger (auch Moderation), Tanja Arenberg, Marion Maybell, Astrid Heiland u.a.

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

Sonntag, 31. Dezember, 17 und 20 Uhr
Beppo Pohlmann
Ich war mal schön
Lieder, Quatsch & Comedy mit dem Erfinder und Sänger der „Kreuzberger Nächte“

▶ Zimmertheater
Eintritt: 15 € (9 €)

FÜHRUNGEN

in Steglitz-Zehlendorf

Freitag, 1. Dezember, 11 Uhr
Prominente Grabstätten auf dem Waldfriedhof Dahlem

- ▶ Treffpunkt:
Haupteingang Hüttenweg 47,
14195 Berlin, ca. 2 Stunden
Kosten 10 €,
ohne Anm., Tel. 305 57 96,
Stadtführer Ulrich Thom
-

Samstag, 2. Dezember, 11 Uhr
Hier ruhen Ingeborg Drewitz, Götz George und andere bekannte Persönlichkeiten

- ▶ Treffpunkt:
Friedhof Zehlendorf,
Haupteingang Onkel-Tom-
Straße 30, ca. 2 Stunden, Kosten:
8 €, ohne Anm., Tel. 305 57 96,
Stadtführer Ulrich Thom
-

Samstag, 2. Dezember, 14 Uhr
Wo Steglitz am schönsten ist – Vom Fichtenberg zum Bäkequell, von Villen und der Seidenkunst

- ▶ Treffpunkt: Rathaus Steglitz, Ecke
Schloßstraße/Grunewaldstraße
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung
Tel. 892 13 38, Jenny Schon
-

Freitag, 8. Dezember, 11 Uhr
Prominente Grabstätten auf dem Waldfriedhof Zehlendorf

- ▶ Treffpunkt:
Haupteingang Wasgensteig 30,
14129 Berlin, ca. 2 1/2 Stunden,
Kosten: 10 €,
ohne Anm., Tel. 305 57 96,
Stadtführer Ulrich Thom
-

Samstag, 9. Dezember, 14 Uhr
Kultur und Wissenschaft in Dahlem, Spaziergang durch die Freie Universität

- ▶ Treffpunkt:
U-Bhf. Freie Universität,
südwestl. Ausgang
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung
Tel. 892 13 38, Jenny Schon

Sonntag, 10. Dezember, 14 Uhr
Montag, 25. Dezember, 14 Uhr
Kultur, Villen und starke Frauen in Dahlem

- Anny Ondra, Henny Porten, Zarah
Leander, Leni Riefenstahl u.v.a.
▶ Treffpunkt:
U-Bahnhof Podbielskiallee
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung
Tel. 892 13 38, Jenny Schon
-

Freitag, 16. Dezember, 11 Uhr
Dahlem: Vom Dorfkern mit dem St. Annen Kirchhof durch die „Rostlaube“ zum „Turm der Blitze“

- ▶ Treffpunkt:
Eingang St. Annen Kirchhof,
Königin-Luisen-Straße 55, 14195
Berlin, Dauer ca. 2 1/2 Stunden,
Kosten 10 €,
ohne Anm., Tel. 305 57 96,
Stadtführer Ulrich Thom
-

Sonntag, 24. Dezember, 14 Uhr
Kleist und Villen am Wannsee- Vom Literarischen Colloquium zum Kleistgrab

- ▶ Treffpunkt:
S-Bahnhof Wannsee, Bahnhofsvorhalle
Kosten: 10 €, nur mit Anmeldung
Tel. 892 13 38, Jenny Schon

bis 07. Januar 2018

Christmas Garden Berlin Mit der Dämmerung beginnt die magische Reise ...

Nach dem großartigen Erfolg im letzten Jahr, bei dem die Besucherströme zum ersten Mal in die magisch schillernde Weihnachtswelt des Christmas Garden Berlin eintauchen konnten, wird die Reise nun fortgeführt. Der Botanische Garten öffnet erneut seine Pforten, um in eine einzigartig gestaltete Welt aus Licht und winterlichem Zauber zu entführen. Auf einem über zwei Kilometer langen Rundweg führt der Weg vorbei an 30 individuellen Lichtinstallationen, eingebunden in die vielfältige Natur des Gartens und geprägt von einmaligem Weihnachtsflair. Der Christmas Garden Berlin ist eine winterliche Oase in der Hauptstadt, in der Familien, Kinder, Freunde und Romantiker echte vorweihnachtliche Atmosphäre und besinnliche Stimmung erleben können.

- ▶ Botanischer Garten
Unter den Eichen 5-10,
12203 Berlin
täglich von 16.30-22 Uhr
(letzter Einlass 21:30 Uhr)
geschlossen am 24.12. und
31.12.17
www.christmas-garden.de
Karten und Preise:
www.christmas-garden.de/tickets

Sonntag, 3. Dezember, 11-17 Uhr

Kunsth Handwerk in der VHS

Collagen, Holzkunst, Papierarbeiten, Schmuck, Kerzen und vieles mehr...

mit musikalischem Rahmenprogramm

- ▶ VHS Steglitz-Zehlendorf
Säulenhalle, Onkel-Tom-Straße 14,
14169 Berlin
www.vhssz.de
Eintritt frei
barrierefreier Zugang zur
Säulenhalle
Info: Cornelia Dannenberg,
Tel. 90299-5845

Samstag, 2. Dezember, 14-20 Uhr

Sonntag, 3. Dezember, 14-18 Uhr

Schönes Weihnachten

Primobuch präsentiert Glaskunst, Handgefertigtes aus Wolle, Leder, Stoff und Limoge-Porzellan, Postkarten und Skizzenbücher von Steglitzer KünstlerInnen

- ▶ Primobuch (Kunstraum)
Eintritt frei

FÜR KINDER

in Steglitz-Zehlendorf

Sonntag, 3. Dezember, 16 Uhr

Die Zauberblume

Puppentheater ab 3 J.

Die Kinder lernen, dass es sich lohnt auch mal auf Andere zu hören. Es schadet nicht, hilfsbereit zu sein und Mut ist eine grosse Sache.

Darsteller sind: Geschwisterpaar Rosali und Karl, Kräuterfrau Prunella, Waldgeist Anemon, Vogel Gagalin und die Zauberblume.

▶ Zimmertheater

Eintritt: 6 € (Kinder 5 €)

Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr

Der glückliche Hans (Hans im Glück)

Erzähltheater mit Figuren für Kinder ab 4 J.

▶ Zimmertheater

Eintritt: 6 € (Kinder 5 €)

Samstag, 9. Dezember, 16 Uhr

Der verschwundene Weihnachtsbaum

Ein unterhaltsames Puppenspiel, gespielt von der Figurenschaubude Zapfenkönig, Andreas Lorenz Seppl möchte seine Gretel zu Weihnachten mit einem schönen Weihnachtsbaum überraschen. Da kommt ein Räuber und klaut ihn. Wird es Seppl gelingen, den Weihnachtsbaum rechtzeitig zum Fest zurückzuholen?

▶ Zimmertheater

Eintritt: 6 € (Kinder 5 €)

Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr

Tommi Tomate und die Flucht aus dem Kühlschrank

Heiteres Gemüsepuppenspiel zum Mitmachen für Kinder ab 4 J. und Erwachsene, Dauer ca. 50 Min. Böses Klima im Kühlschrank: Karl Käse ist sauer und friert den Kühlschrank ein. Alle Lebensmittel sind in Gefahr. Tommi Tomate muss sich was einfallen lassen, um die Frostwächter zu besiegen...

▶ Zimmertheater

Eintritt: 6 € (Kinder 5 €)

Achim Freyer Stiftung / Kunsthaus

Kadettenweg 53
12205 Berlin, Tel. 833 93 14
www.achimfreyer.com

AlliiertenMuseum

Clayallee 135, 14195 Berlin
www.alliiertenmuseum.de

Galerie Mutter Fourage &

Chausseestraße 15 A
14109 Berlin, Tel. 805 23 11
www.mutter-fourage.de

Gutshaus Steglitz

(„Wrangelschloßchen“)
Schloßstr. 48,
12165 Berlin, Tel. 90299 3924

Heimatomuseum Zehlendorf

Clayallee 355
14169, Tel. 802 24 41
www.heimatomuseum-zehlendorf.de

Ingeborg-Drewitz-Bibliothek &

Grunewaldstraße 3
12165, Tel. 90299 2410
www.stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf.de

Johanneskirche Schlachtensee

Matterhornstr. 37/39, 14129 Berlin
www.gemeinde-schlachtensee.de

Kirche zur Heimat

Heimat 27
14165 Berlin, Tel. 815 18 39
www.gemeinde-zur-heimat.de

Kommunale Galerie Steglitz im Boulevard Berlin &

Schloßstraße 10, 1.OG
(Eingang neben dem U-Bhf.
Schloßstraße)
12163, Tel. 90299 2211
www.kultur-steglitz-zehlendorf.de

Kunsthau Dahlem

Käuzchensteig 8
14195 Berlin, Tel. 83 22 72 58
www.kunsthau-dahlem.de

Liebermann-Villa am Wannsee

Colomierstr. 3
14109 Berlin, Tel. 805 85 90-0
www.liebermann-villa.de

Mehrgenerationenhaus Phoenix &

Teltower Damm 228
14167 Berlin, Tel. 84 50 92 47
www.mittelhof.org

Pauluskirche Lichterfelde

Hindenburgdamm 101
12203 Berlin

Petruskirche Lichterfelde &

Oberhofer Platz
12209 Berlin, Tel. 77 32 84 52
www.petrus-kultur.de

Primobuch (Kunstraum) &

Herderstr. 24 / Ecke Gritznerstr.
12163 Berlin, Tel. 70 17 87 15
www.primobuch.de

Ruine der Künste Berlin

Hittorfstr. 5
14195 Berlin
www.wolf-kahlen.net

Schwartzsche Villa &

Grunewaldstraße 55
12165 Berlin, Tel. 90299 2212
www.kultur-steglitz-zehlendorf.de

Steglitz Museum

Drakestraße 64A
12205 Berlin, Tel. 8 33 21 09
www.heimatverein-steglitz.de

Villa Folke Bernadotte &

Jungfernstieg 19
12207 Berlin, Tel: 77 05 99 75
www.mittelhof.org

Villa Mittelhof &

Königstraße 42-43
14163 Berlin, Tel. 80 19 75 38
www.mittelhof.org

Zimmertheater Steglitz &

Bornstraße 17
12163 Berlin, Tel. 25 05 80 78
www.zimmertheater-steglitz.de